



**GEMEINDE ST.GILGEN**

AM WOLFGANGSEE

**A-5340 St.Gilgen, Mozartplatz 1**

Tel. 06227/2445-0 Fax. 06227/8175

<http://www.gemgilgen.at>

St. Gilgen, am 13.08.2018

Sachbearbeiter/Abteilung-Tel.Dw.:  
**Thomas Leitner /Bauamt /DW 71**

**Kundmachung  
über die**

**Anberaumung einer mündlichen Verhandlung - Allgemeine Bekanntmachung**  
In nachstehenden Angelegenheiten findet am

**29.08.2018**

zum jeweils angeführten Zeitpunkt mit dem Zusammentritt der Verhandlungsteilnehmer am angeführten Ort eine mündliche Verhandlung statt.:

- 08:30 Uhr:** Frau Susanne Zehetner und Alexander Zehetner  
Aufstockung der best. Garage auf Grundstück Nr. 416 KG Gschwand (EZ 4), ,  
Ansuchen um Baubewilligung im vereinfachten Verfahren  
**Im Gemeindeamt**
- 09:00 Uhr:** Herr Matthäus Schossleitner und Frau Andrea Schossleitner  
Neubau eines Gartenhauses mit Freisitz und einem Pool auf Grundstück Nr.  
669/4 KG St. Gilgen (EZ 1355), Laimstraße 59, 5340 Laim  
Ansuchen um Baubewilligung im vereinfachten Verfahren  
**An Ort und Stelle**
- 14:00 Uhr:** Herr Hubert Weickl und Frau Mag. jur. Barbara Weickl  
Neubau einer Almhütte als Ersatzbau auf Grundstück Nr. 1020 KG Gschwand  
(EZ 254), Ansuchen um Baubewilligung im vereinfachten Verfahren  
**An Ort und Stelle**

**Wer** zum Verhandlungsgegenstand **Einwendungen zu erheben oder sonst etwas vorzubringen hat**, wird eingeladen , zur Verhandlung persönlich zu erscheinen oder einen mit der Sachlage vertrauten und schriftlich bevollmächtigten Vertreter zu entsenden. Die Pläne und sonstigen Behelfe sind bis zum Tag vor der Verhandlung beim **Gemeindeamt St. Gilgen** während der Amtsstunden zur Einsicht durch die Beteiligten aufgelegt.

Rechtsgrundlage: §§ 40 bis 42 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes

**Hinweis über den Verlust der Parteistellung:**

Gemäß § 42 AVG verliert eine Person ihre Stellung als Partei, soweit sie nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen erhebt.

Gegen die Anberaumung einer mündlichen Verhandlung ist zufolge § 63 Abs. 2 AVG eine gesonderte Berufung nicht zulässig.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Leitner